

SICHERHEITSDATENBLATT

Cleaner / Cleaner Spray

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 16.02.2017

1.1. Produktidentifikator

Produktname Cleaner / Cleaner Spray

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung Reinigungsmittel für lackierte Böden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname Arboritec AB
Postadresse Olof Wijksväg 9
Postleitzahl SE-444 65
Ort Jörlanda
Land Sverige
Tel. 0303-563 30
Fax 0303-563 32
E-Mail post@arboritec.com
Website <http://www.arboritec.com>

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer Tel.: 112,
Beschreibung: im Notfall

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.2. Kennzeichnungselemente

Zusammensetzung auf dem Etikett Propylheptanol Ethoxylat 0.5 < 1 %

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren Bei Auftragen durch Aufsprühen siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

| Komponentenname | Ermittlung | Klassifizierung | Inhalt |
|--------------------------|----------------------|--|-----------|
| Propylheptanol Ethoxylat | CAS-Nr.: 160875-66-1 | Eye Dam. 1; H318 Acute tox. 4; H302 | 0.5 < 1 % |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|--------------|---|
| Allgemeines | Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. |
| Einatmen | Für Frischluftzufuhr sorgen. |
| Hautkontakt | Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden. |
| Augenkontakt | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Verschlucken | Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------------------------------|------------------------------|
| Allgemeine Symptome und Wirkungen | Keine spezifischen Symptome. |
|-----------------------------------|------------------------------|

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|-------------------------|---|
| Medizinische Behandlung | Es ist keine spezielle Behandlung erforderlich. |
|-------------------------|---|

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|-----------------------|---|
| Geeignete Löschmittel | Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, CO ₂ , Pulver, Sprühwasser. Keinen Wasserstrahl verwenden. |
|-----------------------|---|

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|-----------------------------|---|
| Brand- und Explosionsgefahr | Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Die dadurch entstehenden Zerfallsprodukte können gefährlich sein. Bei hohen Temperaturen werden Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO ₂), Rauch, Stickoxide (NO _x) erzeugt. |
|-----------------------------|---|

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|------------------------------|--|
| Persönliche Schutzausrüstung | Atemschutz tragen. |
| Sonstige Angaben | Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Lassen Sie keine Rückstände von der Brandbekämpfung in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen. |

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|-------------------------------------|--|
| Allgemeine Maßnahmen | Siehe Punkt 7 und 8. |
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. |

| | |
|--|---|
| | <p>Schutzhandschuhe/Gesichtsschild/Augenschutz mit Kälteisolierung tragen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> |
|--|---|

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

| | |
|-----------------------|--|
| Umweltschutzmaßnahmen | <p>Verschüttete Mengen aufnehmen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen, die jeweils zuständigen Behörden, in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften, informieren.</p> |
|-----------------------|--|

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | |
|-------------------------|---|
| Verfahren zur Reinigung | <p>Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material, zB. Sand, Erde, Universalbindemittel oder Diatomeenerde binden, einsammeln und in einem Behälter, nach den örtlichen Bestimmungen, entsorgen (siehe Abschnitt 13). Säuberung erfolgt vorzugsweise mit Reinigungsmittel; keine Lösemittel verwenden.</p> |
|-------------------------|---|

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

| | |
|----------------------|------|
| Sonstige Anweisungen | 7, 8 |
|----------------------|------|

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

| | |
|------------|---|
| Handhabung | <p>Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt. Vermeiden Sie das Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dämpfe / Spray. Verschmütten vermeiden.</p> |
|------------|---|

Schützende Sicherheitsmaßnahmen

| | |
|---------------------------------|---|
| Schützende Sicherheitsmaßnahmen | <p>Während der Handhabung ist Rauchen, Essen und Trinken verboten. Entfernen Sie verunreinigte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie den Bereich betreten, in den Mahlzeiten eingenommen werden.</p> |
| Zusätzliche Informationen | <p>Behälter nicht unter Druck entleeren. Behälter ist kein Druckbehälter. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.</p> |

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | |
|----------------------------|---|
| Lagerung | <p>Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem trockenen Ort aufbewahren. Stellen Sie sicher, dass Sicherheitsvorschriften befolgt werden.</p> |
| Zu vermeidende Bedingungen | <p>Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Fernhalten von Oxidationsmitteln sowie von stark alkalischen und stark säurehaltigen Materialien. Unbefugten Zutritt verhindern.</p> |

Bedingungen für die sichere Lagerung

| | |
|-----------------|-----------------------------|
| Lagertemperatur | Wert: 5 – 25 grader celsius |
|-----------------|-----------------------------|

7.3. Spezifische Endanwendungen

| | |
|--------------|--|
| Empfehlungen | Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. |
|--------------|--|

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

| Komponentenname | Ermittlung | Wert | Jahr |
|--------------------------|----------------------|------|------|
| Propylheptanol Ethoxylat | CAS-Nr.: 160875-66-1 | | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

| | |
|-----------------------------------|---|
| Angemessene technische Kontrollen | Für gute Belüftung sorgen. Wenn möglich, sollte dies durch lokale Absaugung und Entlüftung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldämpfen unter den Luftgrenzwerten zu halten, ist ein Atemschutzgerät anzuwenden. |
|-----------------------------------|---|

Augen- / Gesichtsschutz

| | |
|------------------------|---|
| Geeigneter Augenschutz | Schutzhandschuhe/Gesichtsschild/Augenschutz mit Kälteisolierung tragen. |
|------------------------|---|

Handschutz

| | |
|---|--|
| Handschutz | Schutzhandschuhe/Gesichtsschild/Augenschutz mit Kälteisolierung tragen. |
| Haut-/Handschutz, langfristiger Kontakt | Bei längerem oder wiederholtem Kontakt sind Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk zu verwenden. |
| Geeignetes Material | Schutzcremes können helfen, die Haut zu schützen. Diese sollten aber nicht nach bereits erfolgtem Kontakt angewendet werden. |

Hautschutz

| | |
|---------------------------------|--|
| Körperschutz (neben Handschutz) | Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. |
|---------------------------------|--|

Atemschutz

| | |
|------------|--|
| Atemschutz | Atemschutz mit Gasfilter (braun A) verwendet werden, wenn die Luftkonzentration über das akzeptable Niveau (MAK) hinausgeht. |
| Maskentyp | Beim Sprühen ist eine Halb- oder Vollmaske mit Filter P2 (Iib) zu verwenden. |

Expositionskontrollen

| | |
|---|---|
| Maßnahmen zur Verwendung der Chemikalie durch den Konsumenten | Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. |
|---|---|

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-------------------------------|--|
| Physikalischer Zustand | Flüssigkeit. |
| Geruch | Schwach |
| Geruchsgrenze | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| pH | Status: In wässriger Lösung Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Schmelzpunkt / Schmelzbereich | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Siedepunkt | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Flammpunkt | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Verdunstungsrate | Kommentare: Nicht bestimmt. |

| | |
|--|------------------------------|
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Nicht bestimmt. |
| Explosionsgrenze | Kommentare: Nicht anwendbar. |
| Dampfdruck | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Dampfdichte | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Rel. Dichte | Wert: 1 g/ml |
| Löslichkeit in Wasser | Unbegrenzt. |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Kommentare: Nicht bestimmt. |
| Explosionsgefährliche Eigenschaften | Nicht explosiv. |
| Entzündende (oxidierende) Eigenschaften | Nicht brennbar. |

9.2. Sonstige Angaben

Physikalische Gefahren

| | |
|-----------------------|---|
| Inhaltsstoffe der VOC | Wert: 0 g/ml Kommentare: Initial cookpoint less than or equal to 250 grad Celsius. |
|-----------------------|---|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

| | |
|-------------|----------------|
| Reaktivität | Nicht reaktiv. |
|-------------|----------------|

10.2. Chemische Stabilität

| | |
|------------|---|
| Stabilität | Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7). |
|------------|---|

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

| | |
|-------------------------------------|--|
| Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Kein Gefahr, wenn Technische Information befolgt wird. |
|-------------------------------------|--|

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

| | |
|----------------------------|-----------------|
| Zu vermeidende Bedingungen | Kein anwendbar. |
|----------------------------|-----------------|

10.5. Unverträgliche Materialien

| | |
|-----------------------|---|
| Zu vermeidende Stoffe | Oxidationsmitteln sind von stark alkalischen und stark säurehaltigen Materialien fernzuhalten, um eine exotherme Reaktion zu vermeiden. |
|-----------------------|---|

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

| | |
|---------------------------------|--|
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen. |
|---------------------------------|--|

Sonstige Angaben

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|------------|--------------------------|
| Komponente | Propylheptanol Ethoxylat |
|------------|--------------------------|

| | |
|-----------------|---|
| Akute Toxizität | Type of toxicity: Akut Effect Tested: LD50 Exposure routes: Oral Wert: > 2000 mg/kg Versuchstierarten: Ratte |
|-----------------|---|

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

| | |
|---|---|
| Einatmen | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann die Atemwege reizen. |
| Hautkontakt | Keine Angaben vorliegend. |
| Augenkontakt | Keine Angaben vorliegend. |
| Verschlucken | Verschlucken kann zu Übelkeit und Erbrechen führen. |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, weitere Informationen | Keine Angaben vorhanden. |
| Augenschädigung oder Augenreizung, weitere Informationen | Wenn Spritzer in die Augen gelangen, können diese Reizungen und Langzeitschäden verursachen. |
| Allgemeine Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut | Längerer oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten, was zu einem nicht allergischen Kontaktekzem und einer Absorption durch die Haut führt. |
| Keimzellmutagenität, Erfahrungen beim Menschen | Keine Angaben vorhanden. |
| Karzinogen bei Menschen | Keine Angaben vorhanden. |
| Reproduktionstoxizität | Keine Angaben vorliegend. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Keine Angaben vorhanden. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | Keine Angaben vorhanden. |
| Aspirationsgefahr, Erfahrungen beim Menschen | Bei der Anwendung siehe unter Punkt 8. |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| | |
|-------------------------|---|
| Komponente | Propylheptanol Ethoxylat |
| Akut aquatisch, Fische | Wert: > 10 – 100 mg/l Prüfdauer: 96h Methode: LC50 |
| Komponente | Propylheptanol Ethoxylat |
| Akut aquatisch, Algen | Wert: > 10 – 100 mg/l Prüfdauer: 72h Methode: EC50 |
| Komponente | Propylheptanol Ethoxylat |
| Akut aquatisch, Daphnia | Wert: > 10 – 100 mg/l Prüfdauer: 48h Methode: EC50 |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| | |
|-----------------------------|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Propylheptanoletoxilat Uppfyller kriterier för bionedbrytbarhet i enlighet med EG-direktiv nr 648/2004 med avseende på rengöringsmedel. |
|-----------------------------|---|

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| | |
|-------------------------------|---|
| Bewertung der Bioakkumulation | Propylheptanoletoxilat Bedöms inte vara bioackumulativ. |
|-------------------------------|---|

12.4. Mobilität im Boden

| | |
|---------------|----------------|
| Fließvermögen | Wasserlöslich. |
|---------------|----------------|

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| | |
|--------------------------|---|
| PBT-Bewertungsergebnisse | Nicht als PBT / vPvB der aktuellen EU-Kriterien eingestuft. |
|--------------------------|---|

12.6. Andere schädliche Wirkungen

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Sonstige Nebenwirkungen / Anmerkungen | Keine bekannt. |
|---------------------------------------|----------------|

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | |
|---------------------------------------|--|
| Geeignete Entsorgungsmethoden angeben | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. |
| Produkt ist Gefahrgutmüll | Nein |
| EWC-Abfallcode/EAK-Nummer | EWC: 08 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN |

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|-----------------|----|
| ADR / RID / ADN | -- |
| IMDG | -- |
| ICAO/IATA | -- |

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

| | |
|-----------------------|-----|
| IMDG Marine Pollutant | Nej |
|-----------------------|-----|

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|--------------------------|---|
| Gesetze und Verordnungen | Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, gemäß der Richtlinie 67/548 / EG, 1999/45 / EG, |
|--------------------------|---|

siehe Abschnitt 3.
Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen nach der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) ist in Abschnitt 3.
Die Kennzeichnung des Produktes nach EG-Richtlinie 67/548 / EWG und 1999/45 / EG, siehe Abschnitt 2.
Sicherheitsdatenblatt konzipiert gemäß EU-Verordnung Nr. 1907/2006.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3). H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Kommentare Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und der aktuellen Gesetzgebung. Das Produkt darf ohne das vorgehende Einholen von schriftlichen Handlungsanweisungen für keinen anderen als den für den in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck eingesetzt werden. Es liegt immer in der Verantwortung des Benutzers, die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen für unser Produkt. Es stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.